

## Open Call

Die GfZK – Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig präsentiert vom 14. Juni bis zum 13. Oktober 2024 die Einzelausstellung *Tarek Atoui: The Whisperers*. Für die Aktivierung der Instrumente und Klangskulpturen in der Ausstellung suchen wir Menschen, die sich für Musik interessieren, mit Musik arbeiten oder selbst Musik machen und dieses Interesse gerne in Begegnungen mit den Besucher\*innen teilen möchten.

### Über die Ausstellung

Wie können wir Klang wahrnehmen, wenn wir nicht nur mit unseren Ohren, sondern mit unserem ganzen Körper hören? Diese Frage ist der Ausgangspunkt für die künstlerischen Arbeiten von Tarek Atoui. Der in Paris lebende Künstler und Komponist kreiert neuartige elektroakustische Instrumente, die computergesteuert Klang erzeugen. Im Neubau der GfZK schafft er eine interaktive Klanglandschaft aus mehreren skulpturalen Gruppen.

### Einführungs-Workshops für die Mitarbeit am Rahmenprogramm

Tarek Atouis Instrumente und Klangskulpturen sollen während der Ausstellungslaufzeit aktiviert werden. Zur Einführung in die Nutzung der ausgestellten Instrumente findet ein Workshop mit dem Musiker Alan Affichard in der GfZK statt. Die Teilnahme an mindestens einem Workshop-Termin ist Voraussetzung, um in der Ausstellung mitzuarbeiten. Die Termine sind:

**Montag, 29.4., 14-18 Uhr**

**Dienstag, 30.4., 10-14 Uhr**

**Montag, 6.5., 14-18 Uhr**

Im Anschluss an die Workshops werden zwischen 4 und 8 Teilnehmer\*innen ausgewählt. Das genaue Programm wird im Mai gemeinsam mit den Workshop-Teilnehmer\*innen nach deren Interesse und Verfügbarkeit festgelegt.

Es sind mehrere Termine zur Mitarbeit in der Ausstellung vorgesehen. Pro Termin erhalten Teilnehmer\*innen ein Honorar von 100 €.

Haben Sie Interesse am Ausstellungsprogramm mitzuwirken? Dann senden Sie bitte eine E-Mail mit einer kurzen Beschreibung von sich und ihrer Verbindung zu Musik (max. 400 Wörter) und dem Workshop-Termin, an dem Sie teilnehmen möchten an [welcome@gfzk.de](mailto:welcome@gfzk.de). Einsendeschluss ist der **26. April 2024**.